

**Pressekonferenz anlässlich der Eröffnung des Energiespeichers 7Fields, 13.10.2011**

**Vortrag von Dr. Peter Klingenberger,**

**Vorsitzender der Geschäftsführung der E.ON Gas Storage GmbH**

**Es gilt das gesprochene Wort**

Meine sehr verehrten Damen und Herren,

nach Fukushima haben einige Staaten ihre Haltung zum Thema Kernenergie grundlegend überdacht, allen voran Deutschland. Deutschland hat sich für den Weg des Ausstiegs aus der Kernenergie entschieden. Gleichzeitig hat die Bundesregierung das Tempo für den Ausbau der erneuerbaren Energien erhöht. Ihr Anteil am Stromverbrauch soll im Jahr 2020 mindestens 35 Prozent betragen. 2030 sollen es 50 Prozent sein, 65 Prozent im Jahr 2040 und 80 Prozent im Jahr 2050.

Der geplante Ausbau erneuerbarer Energien bringt jedoch auch neue Herausforderungen mit sich. So kann es beispielsweise zu starken witterungsbedingten Schwankungen bei der Stromerzeugung aus Wind- und Sonnenenergie kommen. Das kann bedeuten, dass überschüssiger Strom nicht ins Netz eingespeist werden kann oder Grund- und Spitzenlasten nicht abgedeckt werden können. Experten sind sich einig darüber, dass insbesondere der Energieträger Erdgas technisch gesehen vielfältige Lösungsansätze für die mit dem Umstieg einhergehenden Herausforderungen bietet. So werden moderne Gas- und Dampfkraftwerke, die mittlerweile Wirkungsgrade von über 60 Prozent erreichen, als ideale Ergänzung der Erneuerbaren gesehen. Sie sind in der Lage Strom schnell und flexibel zur Verfügung zu stellen.

Auch die Anforderung, regenerativ erzeugten Strom zu speichern, kann mithilfe der bestehenden Erdgas-Infrastruktur erfüllt werden. So wird derzeit nicht nur unter dem Dach der E.ON an Konzepten zur Energiespeicherung gearbeitet. Diese Techniken ermöglichen es beispielsweise Wasserstoff und synthetisches Erdgas aus regenerativ erzeugtem Strom herzustellen und dann im Erdgasnetz und in Untertagespeichern zu speichern. Darüber hinaus wird Erdgas auch im Bereich der Wärmeerzeugung eine weiterhin wichtige Rolle spielen. Erdgas hat also Zukunft.

In jedem Fall von entscheidender Bedeutung für den Energiemix der Zukunft ist eine moderne Infrastruktur. Dazu zählen ein intelligentes Stromnetz, ein intelligentes Gasnetz, aber auch flexible, den zukünftigen Anforderungen entsprechende Speicheranlagen, wie wir sie hier in 7Fields vorfinden. Was 7Fields von anderen Speichern signifikant unterscheidet, ist, dass der Speicher über die Ferngasleitung Austrian-Bavarian-Gasline (ABG) sowohl an das deutsche Marktgebiet der Net Connect Germany (NCG), als auch zukünftig über die Gasleitung Penta West und die Regelzone Ost an das österreichische Transit- und Verteilernetz angeschlossen ist.

Lassen Sie mich abschließend festhalten: E.ON Gas Storage hat mit Spannung dem heutigen Tag entgegengefeuert, wir sind stolz auf diese wahrhaft grenzüberschreitende Kooperation und wir danken unseren Partnern und Kunden aus Österreich, der RAG, der Energie AG, der Linz AG und der Salzburg AG aufrichtig für die gute Zusammenarbeit.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!